

Inhalt

Danksagung	9
Vorwort	11
I Theoretische Überlegungen zu Resilienz und Migration	
1 Zum Begriff Resilienz – eine erste Annäherung	17
1.1 Forschungsdesign	18
1.2 Resilienz und die Sehnsucht nach Unverletzlichkeit – ein Mythos	19
1.3 Die Kauai-Studie von Emmy Werner und Ruth Smith	26
1.4 Das Mannheimer Projekt	32
2 Risiken in der Migration, Traumaforschung	35
2.1 Einsamkeit und mangelndes Zugehörigkeitsgefühl	40
2.2 Resilienz: Verletzlichkeit und Kreativität	48
2.3 Kreativität und Migration: Möglichkeitsräume zwischen Wiederholung und Repräsentation	52
2.4 Resilientes, kreatives Verhalten und die reifen Abwehrmechanismen	58
2.5 Fazit	66
3 Frauen in der Migrations- und Resilienzforschung	67
3.1 Weiblichkeit in der Resilienzforschung	67
3.2 Das Bild der Frau in der Migrationsforschung	69
4 Resilienz, Bildungserfolg und Migration	83
4.1 Resilienz, Schulbildung und Migration	88
4.2 Resilienz und Studium	96

4.3 Resilienz und Beruf	105
4.4 Resilienz, Liebe und Partnerschaft	114
4.5 Resilienz, Peergroupbeziehungen und außerschulische Jugendarbeit	120
4.6 Resilienz und Religion	124
II Methodisches Vorgehen	
5 Qualitative Resilienzforschung – Risiken und Chancen	133
5.1 Resilienz als Synonym für Erfolg	133
5.2 Die Datenerhebung	136
5.3 Die Dateninterpretation	143
III Resiliente Strategien – Empirische Ergebnisse	
6 Bildungsresilienz und weibliche Strategien in der Migration	149
6.1 Gespräche mit Samira G. – Tiefensensible Gespräche mit einer Ärztin	149
6.2 Gespräche mit Kamile K. – Das Kopftuch als Corporate Identity im Kindergarten	171
6.3 Gespräche mit Minou R. – eine Apotheke als kommunikativer Ort in einer westdeutschen Großstadt	189
6.4 Sozialresilienz und weibliche Strategien – offene Prozesse	199
6.5 Gespräche mit Aylin K. – Studienabschluss oder Studienabbruch?	200
6.6 Gespräch mit Hala S. – zwei qualifizierte Berufsausbildungen und doch nicht genug	218
6.7 Gespräche mit Jalina C. – Blutgaben	226

IV Weibliche Strategien der Resilienz

7 Resilienz, familiäre Beziehungen, Bildung, Beruf und Partnerschaft – ein Vergleich der Porträts	243
7.1 Mutterorientierte Familien in der Migration	244
7.2 Resilienz und Schulbildung – Protektive Funktionen und Risiken	254
7.3 Resilienz und Studium	261
7.4 Resilienz und Beruf	267
7.5 Resilienz, Liebe und Partnerschaft	270
7.6 Resilienz, Peergroup-Beziehungen und außerschulische Einrichtungen	277
7.7 Resilienz und Religion	279
8 Resilienz, Kreativität und Trauma – Ausblick und Perspektiven einer Bildungs- und Sozialresilienz	283
Literatur	289